

Hinweise und Erläuterungen zur Bewertungsmatrix „Zuschlagskriterien“

Die Referenzen müssen nachvollziehbar und prüffähig sein und werden bedarfsweise stichprobenhaft geprüft. Referenzen von Mitarbeitern des Bieters/der Bietergemeinschaft, die für die Projektarbeit nicht relevant sind, werden nicht berücksichtigt.

Zur Beurteilung des Kriteriums B.2 ist ein **methodisch-inhaltliches Konzept** vorzulegen. Dieses stellt gegliedert gemäß der Leistungsbeschreibung dar, wie die Leistung umgesetzt werden soll (Arbeitsorganisation, Zeitplan, Personaleinsatzplan, Organisation der Zusammenarbeit im Projektteam).

Als verantwortliche Projektmitarbeiter zählen Mitarbeiter, die bei den jeweiligen Erfassungen und Auswertungsschritten die fachlichen Entscheidungen verantwortlich treffen, z.B. Einschätzung, ob ein Hamsterbau vorliegt bzw. welcher Bautyp, inwiefern Habitateignung besteht oder Bewertungsentscheidungen. Dies trifft nicht zu für Hilfskräfte und andere Projektmitarbeiter, u. a. bei der Kartierung, die derartige fachliche Entscheidungen nicht eigenverantwortlich treffen.

Allgemein: Die Zuschlagsentscheidung im Rahmen der Angebotsbewertung erfolgt anhand von **zwei Hauptkriterien**:

- **A:** „Preis“ (**Anlage 4**)
- **B:** „Erfahrung in der Abwicklung vergleichbarer Projekte und organisatorische Vorgehensweise“

Alle Kriterien gehen gemeinsam in die Bewertung ein.

Das Hauptkriterium A „Preis“ umfasst den Brutto-Angebotspreis. Die Bewertung wird wie folgt vorgenommen:

Das preislich niedrigste Angebot erhält 5 Punkte. Die Preispunkte der anderen Angebote errechnen sich durch In-Verhältnissetzen: (niedrigster Preis / Angebotspreis) x 5.

Die Preis-Punkte werden mit 60 % gewichtet. Dementsprechend erhält das Angebot mit dem niedrigsten Preis einen Punktwert von 300 (5 x 60 = 300).

Das preislich niedrigste Angebot erhält in diesem Hauptkriterium den höchsten gewichteten Punktwert.

Das Hauptkriterium B „Erfahrung in der Abwicklung vergleichbarer Projekte und organisatorische Vorgehensweise“ wird in folgende zwei Unterkriterien unterteilt:

- B.1: Organisation und Ausführung von Kartierungen des Feldhamsters mit vergleichbarer Methodik in den letzten fünf Jahren, die mit der zu vergebenden Leistung vergleichbar sind.
- B.2: Methodisch-inhaltliches Konzept zur Projektdurchführung (Arbeitsorganisation, Zeitplan, Personaleinsatzplan, Organisation der Zusammenarbeit im Projektteam)

Insgesamt wird das Hauptkriterium B mit 40 % gewichtet. Unterkriterium B.1 geht mit 10 % und Unterkriterium B.2 mit 30 % in die Wertung des Hauptkriteriums B ein. Die Wertung erfolgt jeweils abgestuft von 0 bis 5 Punkten. Je mehr Punkte erreicht werden, desto besser ist die Wertung.

Die folgende Tabelle stellt die Bewertung des Unterkriteriums B.1 dar:

B.1 „Organisation und Ausführung von Kartierungen des Feldhamsters mit vergleichbarer Methodik in den letzten sechs Jahren, die mit der zu vergebenden Leistung vergleichbar sind.“; Wertungshinweise	
Wertungsrelevante Inhalte hinsichtlich der persönlichen Leistungsfähigkeit und Fachkunde des Projektteams	Punkte
Der Projektleiter hat Erfahrungen bei der Organisation und Koordinierung von Kartierungen des Feldhamsters mit lokalem Bezugsraum (eingeschränkter Untersuchungsraum, Einzelflächen).	1
Der Projektleiter hat Erfahrungen bei der Organisation und Koordinierung von Kartierungen des Feldhamsters mit lokalem bis regionalem Bezugsraum (größerer Untersuchungsraum, zahlreiche Einzelflächen).	3
Der Projektleiter hat Erfahrungen bei der Organisation und Koordinierung von Kartierungen des Feldhamsters mit regionalem und überregionalem Bezugsraum (umfassender Untersuchungsraum, z.B. im Umfang mehrerer Messtischblätter). Der Projektleiter hatte bei derartigen Kartierungen eine leitende Funktion inne. Für die Kartierung im Gelände verantwortlichen Mitarbeiter haben nachgewiesene Erfahrungen bei der Anleitung von Mitarbeitern im Gelände.	5

Die im Unterkriterium B.1 erreichten Punkte fließen mit einer Gewichtung von 10 % in die Gesamtwertung ein. Im Unterkriterium B.1 können maximal 50 gewichtete Punktwerte erreicht werden ($5 \times 10 = 50$).

Die folgende Tabelle stellt die Bewertung des Unterkriteriums B.2 dar:

B.2 „Methodisch-inhaltliches Konzept zur Projektdurchführung (Arbeitsorganisation, Zeitplan, Personaleinsatzplan, Organisation der Zusammenarbeit im Projektteam)	
Wertungsrelevante Inhalte hinsichtlich der persönlichen Leistungsfähigkeit und Fachkunde des Projektteams	Punkte
Das methodisch-inhaltliche Konzept zur Projektdurchführung weist erhebliche Mängel auf (z. B. dem Untersuchungsumfang im Gelände unangemessene Personal- und Zeitplanung, fehlende/unzureichende Ablaufplanung unter Berücksichtigung logistischer Anforderungen des Untersuchungsraums).	1
Hinsichtlich der Wertungskriterien zwischen 1 und 5 stehend	3
Das methodisch-inhaltliche Konzept zur Projektdurchführung ist hinsichtlich der Arbeitsorganisation und des Zeitplans plausibel, der Nachweis erfolgt durch einen Personaleinsatzplan inkl. Benennung der verantwortlichen Mitarbeiter und Hilfskräfte sowie beschreibende Darstellung der organisatorischen Abläufe inkl. zeitliche Planung der zu bearbeitenden Rasterfelder innerhalb der Vertragslaufzeit.	5

Die im Unterkriterium B.2 erreichten Punkte fließen mit einer Gewichtung von 30 % in die Gesamtwertung ein. Im Unterkriterium B.2 können maximal 150 gewichtete Punktwerte erreicht werden ($5 \times 30 = 150$).